

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Soziales Lernen: Über Streit und Gefühle sprechen

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	4
Kurzübersicht über die Unterrichtsstunden ..	6

1. Unterrichtsreihe

Das Gesicht als Ausdrucksort von Gefühlen	7
Didaktische Hinweise	7
Verlaufsplan	8
AB 1.1 Wortschatz: Gefühle im Gesicht ...	11
AB 1.2 Sätze zu Gefühlen schreiben (Teil I)	12
AB 1.3 Sätze zu Gefühlen schreiben (Teil II)	13
AB 1.4 Gefühle im Gesicht fotografieren ..	14
AB 1.5 Zusätzliche Ausschneidestreifen: Sätze zu Gefühlen in der 3. Person Singular	15

2. Unterrichtsreihe

Der Stiftstreit	17
Didaktische Hinweise	17
Verlaufsplan	18
Bild 2.1 Der Streit	22
AB 2.2 Wortschatz: Der Streit	23
AB 2.3 Der Streit: Wie entsteht ein Streit? (Teil I)	26
AB 2.4 Der Streit: Wie entsteht ein Streit? (Teil II)	27
Bild 2.5 Die Streitstufen	28
AB 2.6 Wortschatz: Die Streitstufen	29
AB 2.7 Die Streitstufen (Gelb, Orange, Rot)	30
AB 2.8 Wortschatz: Der Streit – <i>Mit und ohne Absicht</i>	31

AB 2.9 Der Streit: <i>Mit</i> und <i>ohne</i> Absicht (Lesetext, Lückentext)	32
Bild 2.10 Der Stiftstreit	33
AB 2.11 Der Stiftstreit: Ausschneiden (Teil I)	34
AB 2.12 Der Stiftstreit: Aufkleben und malen (Teil II)	35
AB 2.13 Partnerpuzzle (Person Rot)	36
AB 2.14 Partnerpuzzle (Person Blau)	37
Bild 2.15 Lösung des Stiftstreits	38
AB 2.16 Text-Bild-Zuordnung: Der Stiftstreit	39
AB 2.17 Rollenspiel: Der Stiftstreit	40
AB 2.18 Wortschatz: Der Stiftstreit	41

3. Unterrichtsreihe

Ohne dich! Die Ausgrenzung	43
Didaktische Hinweise	43
Verlaufsplan	45
Bild 3.1 Ohne dich! Die Ausgrenzung	48
AB 3.2 Wortschatz: Ohne dich!	49
AB 3.3 Streitstufenn: Ohne dich!	51
AB 3.4 Partnerpuzzle: Ohne dich! (Person Blau)	52
AB 3.5 Partnerpuzzle: Ohne dich! (Gruppe)	53
Bild 3.6 Mit dir!	54
AB 3.7 Rollenspiel: Mit dir!	55



Im digitalen Zusatzmaterial finden Sie alle Arbeitsblätter und Abbildungen in Farbe sowie die Arbeitsblätter zur Wortschatzarbeit im veränderbaren Word-Format.

Vorwort

Jeder Lehrer und jede Lehrerin hat täglich mit dem Thema *Streit unter Kindern und Jugendlichen* zu tun und muss adäquat darauf reagieren und auch die Kinder müssen geeignete Lösungsstrategien für Konflikte erlernen. Es entsteht schnell ein großer Leidensdruck, wenn es um das Thema *Streit* geht, denn ein Streit entsteht rasant und die dadurch entstandene Störung belastet die Kinder und Jugendlichen und behindert das friedliche Miteinander, die Lernprogression und den Fokus auf die Unterrichtsinhalte.

Soziales Lernen ist ein wichtiger Bestandteil der Teilhabe an der Gesellschaft. Um in der Gemeinschaft mit Konflikten und Streit konstruktiv umgehen zu können, ist es für Lehrpersonen sehr hilfreich, Streitsituationen gezielt zum Unterrichtsthema zu machen und mit Kindern und Jugendlichen zusammen zu reflektieren.

Dieser Band wendet sich an Lehrer und Lehrerinnen, die mit Kindern und Jugendlichen mit sonderpädagogischem Förderbedarf (Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung) arbeiten. Streitsituationen gemeinsam reflektieren und lösen zu können, setzt vor allem kommunikatives Handeln und gegenseitiges, auch sprachliches, Verständnis voraus. Gerade Schüler und Schülerinnen mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung können durch das vorliegende Unterrichtsmaterial in ihrer Gefühlsregulierung, ihrer Reflexion und Wahrnehmung unterstützt werden. Das Material kann bereits mit wenigen deutschen Sprachkenntnissen durchschritten werden und wurde auch in internationalen Sprachförderklassen/Willkommensklassen praxiserprobt. Daher finden auch Lehrpersonen, die mit Schülern und Schülerinnen arbeiten, deren Erstsprache nicht Deutsch ist und deren DaZ-Sprachstand zunächst nur ein basales Sprechen über Konflikte zulässt, mithilfe dieses Materials passende Fördermöglichkeiten. Alle Kinder und Jugendlichen haben ein Recht auf Unterstützung ihrer emotional-sozialen Entwicklung, der Reflexion der Emotionen und des zwischenmenschlichen Miteinanders. Bei gehäuften Erfahrungen von Verlust und besonderen Belastungen trifft dieser Unterstützungsbedarf in erhöhtem Maß zu. Wir haben, wie viele Schulen in Deutschland, seit 2015 neu zugewanderte Kinder und Jugendliche, zum Teil mit Fluchterfahrung, an unserer Schule aufgenommen und den Bedarf einer sprachsensiblen Unterrichtsreihe zum sozialen Lernen gesehen.

In Kooperation mit der Illustratorin Bernadette Floer wurde eine Unterrichtsreihe zum sozialen Lernen entwickelt, die sprachsensibel ist, wenige Sprachkenntnisse voraussetzt und eine hohe Aktivierung mittels Rollenspiele ermöglicht.

Was umfasst das Material?

Die Materialien umfassen drei Unterrichtsreihen. Als Basis dient die Unterrichtsreihe *Das Gesicht als Ausdrucksort von Gefühlen*; in dieser Reihe wird der Wortschatz zum Lernfeld Gefühle erarbeitet, der die Grundlage für die Beschreibung der Konfliktsituationen bildet. Es folgen die Unterrichtsreihen *Der Stiftstreit* und *Ohne dich! Die Ausgrenzung*, die einmal als eskalierender Konflikt und einmal positiv ohne Eskalation gelöst werden. Es geht u. a. um das Thematisieren von absichtsvollem und versehentlichem Handeln und um das Übernehmen der jeweils anderen Perspektive. Die Streitsituationen zeigen wiederkehrend drei Figuren. Die Figuren sind einfach zu unterscheiden hinsichtlich der Farben¹ und ermöglichen ein schnelles Verständnis der gezeigten Situation. Die Illustrationen und Fotos haben einen hohen Aufforderungscharakter, verhelfen zu einer breiten Aktivierung der Schüler

¹ Im vorliegenden Heft sind die Zeichnungen so angelegt, dass Ihre Schülerinnen und Schüler die Figuren/Gegenstände ausmalen müssen (G = Grün, R = Rot, B = Blau). Im Zusatzmaterial finden Sie dieselben Arbeitsblätter und Zeichnungen in Farbe.

und Schülerinnen und bieten direkte Gesprächsanlässe. Der Wortschatz zum Themenfeld *Streit* wird erarbeitet und abschließende Rollenspiele ermöglichen das Einüben des Lösungsverhaltens.

Abbildungen, Texte und Aufgaben können bei Bedarf zusätzlich an die jeweilige Lerngruppe angepasst werden, ebenso können die Lösungsvorschläge verändert werden, um einen flexiblen Einsatz des Materials zu gewährleisten. Ein Wortfeld zum Thema *Soziales Lernen* ermöglicht zudem das Einüben der neuen Wörter. Zusätzlich können die Arbeitsblätter und Abbildungen aus dem Buch in Farbe heruntergeladen werden (siehe Download-Code). Alle Arbeitsblätter zum *Wortschatz* werden in veränderbarem Word-Format angeboten.

Wie kann man mit diesem Material arbeiten?

Verlaufspläne zeigen der Lehrerin und dem Lehrer jeweils auf, wie mit dem Material konkret gearbeitet werden kann und wie die Stunden aufgebaut sind. Die Verlaufspläne enthalten Angaben zu Phasierung, Inhalt/Fachmethode, Arbeitsform/Methode, Medium/Material. Den Verlaufsplänen geht immer ein didaktischer Kommentar voraus. Die Lehrperson kann die Konflikte, die zwischen Kindern und Jugendlichen entstehen, anhand typischer Beispiele aus dem Schulalltag thematisieren und gemeinsam mit den Schülern und Schülerinnen mithilfe des Materials reflektieren und so konstruktiv über Gefühle und den Beginn von Streit sprechen. Die Perspektivenübernahme wird geschult und die sprachlichen Lücken zum gemeinsamen Sprechen über Konflikte geschlossen. Die Schüler und Schülerinnen erfahren, dass ein Streit verschiedene Stufen hat und schnell eskalieren, aber auch gelöst werden kann. Im Verlag ist eine Variante für die Sekundarstufe 1 mit dem Titel *Sprachsensibel über Gefühle und Konflikte sprechen* erhältlich. Je nach Lernstand können in derselben Lerngruppe beide Varianten auch binnendifferenziert verwendet werden.

Welche Lernziele werden erarbeitet?

Folgende Lernziele werden exemplarisch in einer Unterrichtsserie erreicht:

Die Schüler und Schülerinnen lernen ...

- wie ein Streit entsteht.
- Gefühle beim Streit zu erkennen.
- wieso ein Streit schnell schlimmer wird.
- was „mit Absicht“ und „ohne Absicht“ bedeutet.
- einen Streit aufzuhalten und zu lösen.

Soziales Lernen muss prozessorientiert und schülerbezogen sein und darf nicht aufgrund von sprachlichen Hürden aufgehalten werden. Wir möchten mit diesem Unterrichtsmaterial zu einem gemeinsamen Sprechen über Gefühle und über Konflikte und deren konstruktiven Lösungsmöglichkeiten beitragen.

Bernadette Floer (Illustratorin) und *Claudia Stiehm* (Lehrerin der Sprachfördergruppe/
Internationalen Klasse)

Kurzübersicht über die Unterrichtsstunden

Unterrichtsstunden	Inhalt/Ziele	Material
1.–4. Stunde	<p>1. Unterrichtsreihe: <i>Das Gesicht als Ausdrucksort von Gefühlen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • SuS, deren Erstsprache nicht Deutsch ist, übersetzen Wörter zum Thema <i>Gefühle</i> in ihre Herkunftssprache bzw. Erstsprache. • SuS, deren Muttersprache Deutsch ist, schreiben Wörter zum Thema <i>Gefühle</i> richtig ab. • SuS schreiben Sätze zu verschiedenen Gefühlen in der 1. Person Singular sauber ab. • SuS machen mit einem Handy, Smartphone oder einer Fotokamera Fotos vom eigenen Gesicht bei unterschiedlichen Gefühlen. • SuS schneiden aus den Arbeitsblättern ihre Sätze zu den verschiedenen Gefühlen aus und kleben sie passend mit ihren eigenen Porträtfotos/Selfies auf ein Plakat. • SuS präsentieren ihr Plakat mit den unterschiedlichen Gefühlen und passenden Satzaussagen. 	<p>Verlaufsplan</p> <p>AB 1.1 <i>Wortschatz: Gefühle im Gesicht</i> AB 1.2 <i>Sätze zu Gefühlen schreiben (Teil I)</i> AB 1.3 <i>Sätze zu Gefühlen schreiben (Teil II)</i> AB 1.4 <i>Gefühle im Gesicht fotografieren</i> AB 1.5 <i>Zusätzliche Ausschneidestreifen: Sätze zu Gefühlen in der 3. Person Singular</i></p>
5.–10. Stunde	<p>2. Unterrichtsreihe: <i>Der Stiftstreit</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • SuS lernen, wie ein Streit entsteht. • SuS lernen, welche Wörter zum Wortschatz rund um das Thema <i>Streit</i> benötigt werden. • SuS schreiben Wörter zum Thema <i>Streit</i> richtig ab. • SuS, deren Erstsprache nicht Deutsch ist, übersetzen die Wörter zum Thema <i>Streit</i> in ihre Herkunftssprache bzw. Erstsprache. • SuS lernen, Gefühle beim Streit zu erkennen. • SuS lernen, wieso ein Streit schnell schlechter wird. • SuS lernen, was <i>mit</i> Absicht und <i>ohne</i> Absicht bedeutet. • SuS lernen, einen Streit aufzuhalten und zu lösen. 	<p>Verlaufsplan</p> <p>Bild 2.1 <i>Der Streit</i> AB 2.2 <i>Wortschatz: Der Streit</i> AB 2.3 <i>Der Streit: Wie entsteht ein Streit? (Teil I)</i> AB 2.4 <i>Der Streit: Wie entsteht ein Streit? (Teil II)</i> Bild 2.5 <i>Streitstufen</i> AB 2.6 <i>Wortschatz: Die Streitstufen</i> AB 2.7 <i>Die Streitstufen (Gelb, Orange, Rot)</i> AB 2.8 <i>Wortschatz: Der Streit – Mit oder ohne Absicht?</i> AB 2.9 <i>Der Streit: Mit oder ohne Absicht (Lesetext, Lückentext)</i> Bild 2.10 <i>Der Stiftstreit</i> AB 2.11 <i>Der Stiftstreit: Ausschneiden (Teil I)</i> AB 2.12 <i>Der Stiftstreit: Aufkleben und malen (Teil II)</i> AB 2.13 <i>Partnerpuzzle (Person Rot)</i> AB 2.14 <i>Partnerpuzzle (Person Blau)</i> Bild 2.15 <i>Lösung des Stiftstreits</i> AB 2.16 <i>Text-Bild-Zuordnung: Der Stiftstreit</i> AB 2.17 <i>Rollenspiel: Der Stiftstreit</i> AB 2.18 <i>Wortschatz: Der Stiftstreit</i></p>
11.–13. Stunde	<p>3. Unterrichtsreihe: <i>Ohne dich! Die Ausgrenzung</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • SuS lernen, welche Wörter zum Wortschatz rund um das Thema <i>Ausgrenzung</i> benötigt werden, schreiben diese ab oder übersetzen diese. • SuS lernen, was <i>Ausgrenzung</i> bedeutet. • SuS lernen, dass <i>Ausgrenzung</i> traurig macht. • SuS lernen, was sie gegen <i>Ausgrenzung</i> tun können. 	<p>Verlaufsplan</p> <p>Bild 3.1 <i>Ohne dich! Die Ausgrenzung</i> AB 3.2 <i>Wortschatz: Ohne dich!</i> AB 3.3 <i>Streitstufen: Ohne dich!</i> AB 3.4 <i>Partnerpuzzle: Ohne dich! (Person Blau)</i> AB 3.5 <i>Partnerpuzzle: Ohne dich! (Gruppe)</i> Bild 3.6 <i>Mit dir!</i> AB 3.7 <i>Rollenspiel: Mit dir!</i></p>

SuS = Schüler und Schülerinnen

AB = Arbeitsblatt

1. Unterrichtsreihe:

Das Gesicht als Ausdrucksort von Gefühlen

(1.–4. Unterrichtsstunde)

Didaktische Hinweise

Wenn man mit Schülern und Schülerinnen über Konflikte sprechen möchte, dann geht es zunächst erst einmal darum, den Wortschatz rund um „Gefühle“ zu thematisieren. Dabei gilt es, sowohl Gefühle sichtbar zu machen als auch eine Reflexion der eigenen Gefühle anzubahnen. Das Gesicht als Ort der Mimik bietet einen Spiegel für verschiedene Gefühle und kann daher leicht genutzt werden, um einen ersten Zugang zum Thema *Gefühle* zu ermöglichen. In Zeiten von Selfies sind Kinder und Jugendliche zudem daran gewöhnt, Bilder von sich selbst und anderen zu machen. Es ist sehr motivierend für Schüler und Schülerinnen, wenn Fotos von ihnen selbst im Unterrichtskontext genutzt werden, vorausgesetzt es liegt eine Einverständniserklärung der Eltern vor, dass im Rahmen dieser Unterrichtsreihe die Fotos der Schüler und Schülerinnen verwendet werden dürfen. Im Vorfeld wird das Gerüst an benötigten neuen Wörtern aufgebaut. Das Arbeitsblatt „1.1 Wortschatz: *Gefühle im Gesicht*“ ist dabei flexibel einsetzbar: Die Schüler und Schülerinnen, deren Erstsprache nicht Deutsch ist, übersetzen als Einstieg zunächst die vorgegebenen Wörter in ihre jeweiligen Erstsprachen, da deren Wortschatz erstmalig aufgebaut werden muss, bevor Streit als Thema im Unterricht konkretisiert werden kann. Für die Übersetzung können Wörterbücher oder Onlinedienste genutzt werden. Die Schüler und Schülerinnen, deren Erstsprache Deutsch ist, nutzen das Arbeitsblatt als eine **Abschreibübung** zur Sicherung der richtigen Schreibweise. Die Lehrkraft hat bei allen Arbeitsblättern zum Wortschatz die Möglichkeit, den entsprechenden Arbeitsauftrag für diese Schülerschaft entweder anzukreuzen/einzukreisen oder das AB im veränderbaren Word-Format anzupassen und die unzutreffenden Aufgaben zu löschen. Auch eine individuelle Anpassung der zu lernenden Wörter ist möglich.

Kompetenzen

Schüler und Schülerinnen ...

- übersetzen verschiedene Gefühle in ihre Erstsprache.
- schreiben Sätze zu verschiedenen Gefühlen in der 1. Person Singular sauber ab.
- machen mit einem Handy/Smartphone oder einer Kamera Fotos vom eigenen Gesicht bei unterschiedlichen Gefühlen.
- schneiden aus den Arbeitsblättern ihre Sätze zu den verschiedenen Gefühlen aus und kleben sie passend mit ihren eigenen Porträts/Selfies auf ein Plakat.
- präsentieren ihr eigenes Plakat mit den unterschiedlichen Gefühlen und den dazu passenden Satzaussagen.

Material

- Fotokamera oder Handy/Smartphone (das Drucken der Fotos sollte vorab geklärt werden: in der Drogerie als Hausaufgabe, in der Schule, ...)
- Stift
- Schere
- Kleber
- Plakat/Tonpapier

Verlaufsplan 1. Unterrichtsreihe: Das Gesicht als Ausdrucksort von Gefühlen (1.–4. Unterrichtsstunde)

Phase	Arbeitsform/ Methode	Inhalt/Fachmethode	Medium/Material	Kommentar
Einstieg 1./2. Stunde	Plenum L-Aktivität und fragend-entwickelndes U-Gespräch	Lehrkraft zeigt Fotos von sich selbst oder andere Beispielbilder mit unterschiedlichen Gefühlen.	Porträtfotos/ Selfies	<ul style="list-style-type: none"> • humorvoller Einstieg • Lehrkraft vermittelt Gefühle über das Gesicht. • Lernen am Modell: Aufzeigen von verschiedenen Gefühlen anhand von Fotos • Vorstellungen aktivieren – an Alltagswissen anknüpfen • Vernetzung mit vorhandenem Wissen
Transparenz über Ablauf und Ziel der Unterrichtseinheit	L-Aktivität	<p>Der Lerngruppe sollte nun Folgendes mitgeteilt werden:</p> <p>„Die Fotos zeigen unterschiedliche <i>Gefühle</i>. Wir beginnen heute mit Wörtern zum Thema Gefühle. Wir lernen viele neue Wörter kennen. Am Ende können wir gemeinsam über Gefühle sprechen.“</p> <p>Wir machen heute Fotos von eurem Gesicht bei verschiedenen Gefühlen, und zwar solche, wie ich sie euch zu Beginn der Stunde gezeigt habe.</p> <p>Bevor wir Fotos machen, schreiben wir noch Sätze zu verschiedenen Gefühlen.</p>		
Problem-aufriß	L-Aktivität und fragend-entwickelndes U-Gespräch	<p>Gefühle sind unterschiedlich und sehen im Gesicht unterschiedlich aus.</p> <p>Frage: Wie benennen wir verschiedene Gefühle?</p>	AB 1.1 <i>Wortschatz: Gefühle im Gesicht</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Kennenlernen von Gefühlen und sie benennen können
Problem-erfassung und Problem-lösung	S-Aktivität Think	<p>Übersetzung des benötigten Wortschatzes, Erarbeitung des Wortschatzes</p> <p>Dieses AB funktioniert in zwei Varianten:</p> <p>a) als Wortschatzarbeit für die SuS, deren Erstsprache nicht Deutsch ist: Verbindung von Erstsprache und Zweitsprache.</p>	AB 1.1 <i>Wortschatz: Gefühle im Gesicht</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Ressourcen aktivieren: Ausdrücke für unterschiedliche Gefühle sind in Erstsprache vorhanden und müssen in Zweitsprache übersetzt werden, um auch in der Zweitsprache Zugriff auf einen differenzierten Wortschatz zum Themenfeld Gefühle zu haben.

Phase	Arbeitsform/ Methode	Inhalt/Fachmethode	Medium/Material	Kommentar
Problem- erfassung und Problem- lösung		b) als Abschreibübung für SuS, deren Erstsprache Deutsch ist. Hinweis: Die Lehrkraft kreuzt den entsprechenden Arbeitsauftrag auf dem AB an oder bittet die SuS, dies zu tun (je nach Gruppengröße), oder löscht nicht zutreffende Arbeitsaufträge im veränderbaren im Word-Format, siehe Zusatzmaterial.		<ul style="list-style-type: none"> • Abschreibübung für SuS, deren Erstsprache Deutsch ist zum Einüben und Festigen der richtigen Schreibweise, Übertragung von mündlicher Sprachkompetenz in schriftliche Sprachkompetenz
Erarbeitung	S-Aktivität Think	Gefühlssätze sauber abschreiben	AB 1.2 <i>Sätze zu Gefühlen schreiben (Teil I)</i> AB 1.3 <i>Sätze zu Gefühlen schreiben (Teil II)</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Erlernen die richtige Schreibweise beim Abschreiben • Sicherung der richtigen Schreibweise • Sätze können später für die Plakate verwendet werden
Zwischen- sicherung	Pair Partnerarbeit	Austausch über Ergebnisse und Klären offener Fragen	AB 1.2 <i>Sätze zu Gefühlen schreiben (Teil I)</i> AB 1.3 <i>Sätze zu Gefühlen schreiben (Teil II)</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Leistungsschwächeren SuS soll hier durch die Partnerarbeit geholfen werden.
Transfer Beginn 3./4. Stunde	Share	Die SuS machen gegenseitig von sich Porträtfotos/Selfies bei unterschiedlichen Emotionen, wie sie es zu Beginn der Stunde anhand der Beispiel-fotos kennengelernt haben.	AB 1.4 <i>Gefühle im Gesicht fotografieren</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Je nach Gruppe erfolgt diese Einheit als Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit. • gedankliche Auseinandersetzung und handelnder Umgang mit den neuen Vokabeln • Die Porträtfotos/Selfies können entweder als Hausaufgabe von den SuS in einer Drogerie oder von der Lehrkraft in der Schule ausgedruckt werden.

Phase	Arbeitsform/ Methode	Inhalt/Fachmethode	Medium/Material	Kommentar
	S-Aktivität Think	Die Porträtfotos/Selfies werden den jeweiligen SuS zugeteilt. Diese schneiden sie aus und kleben sie mit den passenden, abgeschriebenen Aussagen, z. B. „Ich bin wütend“, auf ihr persönliches Gefühlsplakat.	Plakat	<ul style="list-style-type: none"> • gedankliche Auseinandersetzung und handelnder Umgang mit den neuen Vokabeln • Bausteine ermöglichen zeiteffizienten Umgang und ansprechende Visualisierung sowie Sicherung von Qualität in der Auseinandersetzung
ggf. Enrichment	GA	SuS, die bereits einen ausdifferenzierten Wortschatz zum Themenfeld <i>Gefühle</i> im Deutschen besitzen, können auch weitere Gefühle darstellen und nicht nur die bereits im Arbeitsblatt genannten.		<ul style="list-style-type: none"> • Enrichment für die Leistungsstarken als Form der Binnendifferenzierung • Zusatzdenkleistungen werden von den Leistungsstarken eingefordert, damit Gruppen zeitgleich fertig werden.
Sicherung / Präsentation	Plenum	Die SuS präsentieren ihre persönlichen Gefühlsplakate und benennen so Gefühle.	Plakat	<ul style="list-style-type: none"> • Rückbezug zum Anfang der Stunde, um Erkenntnisgewinn deutlich zu machen
Vertiefung / Erweiterung	Plenum S-Aktivität	Die Sätze zu den Gefühlen im Gesicht können auch in der 3. Person Singular formuliert werden. Jeder in der Lerngruppe zieht einen Streifen und muss ein passendes Gesicht zu dem Satz auf dem Streifen machen. Die anderen müssen raten, welches Gefühl dargestellt wird.	AB 1.5 <i>Zusätzliche Ausschneidestreifen: Sätze zu Gefühlen in der 3. Person Singular</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Lehrkraft bereitet zwei Beutel mit Satzaussagen für Er und Sie vor. • Schüler ziehen aus dem Er-Beutel, Schülerinnen aus dem Sie-Beutel.

AB = Arbeitsblatt GA = Gruppenarbeit L-Aktivität = Aktivität der Lehrkraft S-Aktivität = Aktivität der Schüler SuS = Schüler und Schülerinnen U-Gespräch = Unterrichtsgespräch

AB 1.1 Wortschatz: Gefühle im Gesicht

Name: _____ Datum: _____ Klasse: _____

Aufgaben:

1. Übersetze die Wörter in deine Erstsprache.
2. Schreibe die Wörter richtig ab.

(sich) erschrecken	
fröhlich	
lachen	
müde	
traurig	
wütend	
zufrieden	
(sich) ärgern	

die Angst	
die Fröhlichkeit	
der Quatsch	
Quatsch machen	
die Traurigkeit	
die Wut	

AB 1.2 Sätze zu Gefühlen schreiben (Teil I)

Name: _____ Datum: _____ Klasse: _____

Aufgabe:

Schreibe die Sätze sauber ab.

Ich bin wütend. Ich bin wütend.

Ich bin müde. Ich bin müde.

Ich erschrecke mich. Ich erschrecke mich.

Ich bin zufrieden. Ich bin zufrieden.

Ich ärgere mich. Ich ärgere mich.

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Soziales Lernen: Über Streit und Gefühle sprechen

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

